

**Bauhauptgewerbe/Bau von Gebäuden, Tiefbau, Abbruch-
arbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten u. a.**

E II - m

Ergebnisse der monatlichen Erhebung der Betriebe in Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2009

Bestell-Nr.: E213 2009 02

Herausgabe: 14. September 2009

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2009
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
o. a. S.	ohne ausgeprägten Schwerpunkt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3 - 4
II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe	
1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten	5
2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz	6
III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe	
1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten	7
2. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang	8
3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen	9
4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen	10

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Erhebung im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (Prod-GewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Für die Bauberichterstattungen gilt ab dem Berichtsjahr 2009 die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2). In der WZ 2008 hat sich die Gliederung des Baugewerbes gegenüber der bisherigen WZ 2003 deutlich geändert. Die nationale Einteilung in Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe soll durch die nachstehende WZ-Zuordnung weitgehend erhalten bleiben:

Bauhauptgewerbe:

- 41.2 Bau von Gebäuden
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau
- 42.9 Sonstiger Tiefbau
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten

Ausbaugewerbe:

- 41.1 Erschließung von Grundstücken, Bauträger
- 43.2 Bauinstallation
- 43.3 Sonstiger Ausbau

Trotz der Neuabgrenzung der Wirtschaftszweige bleiben die Ergebnisse der Bereiche Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe in ihrer Gesamtheit vergleichbar. - Die Bauträger sind dazugekommen; sie werden dem Ausbaugewerbe zugeordnet und separat ausgewiesen. Bei ihnen erfolgt ein verkürztes Erhebungsprogramm.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden die Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie alle Arbeitsgemeinschaften („Monatsberichtskreis“). Die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - werden auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt („Hochgerechnete Ergebnisse“). Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich Ende Juni durchzuführenden Ergänzungserhebung, früher Totalerhebung genannt. Die so ermittelten, hochgerechneten Ergebnisse sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig.

Definitionen der erfassten Merkmale

Tätige Personen (Beschäftigte)

Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, kaufmännische und technische Arbeitnehmer, Facharbeiter einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Fachwerker und Werker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende und bei kumulierten Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttoentgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Bei den Bruttoentgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) von den tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld und ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit. Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Gesamtumsatz

Baugewerblicher Umsatz und nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten. Der Umsatz bezieht sich auf im Bundesgebiet getätigte Leistungen (Inlandumsatz) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Baugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Subunternehmer.

Sonstiger Umsatz

Umsätze (Gesamtbetrag der abgerechneten Leistungen) aus eigenen Erzeugnissen, soweit sie nicht in der eigenen Bauleistung abgerechnet werden, z. B. Baustoffe, Betonwaren, Kies etc., Umsätze aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen wie Erlöse aus Produktionsrückständen (Schrott, Material aus Abbrucharbeiten etc.), Kosten für Fracht und Porto, Gerätereperaturen für Dritte, Umsätze aus unbearbeitet weiterverkauften, fremden Erzeugnissen (Handelsware) sowie Umsätze, die bei nichtbaugewerblichen oder bei sonstigen Tätigkeiten, wie Vermietung und Verpachtung von Geräten und Anlagen (einschl. Leasing), Transportleistungen für Dritte (Lohnfahrten) etc., anfallen.

Auftragseingang

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d. h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen. Für bereits im Bau befindliche Projekte ist vom gesamten Auftragswert der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertig gestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung). Der Auftragsbestand wird am Ende eines jeden Vierteljahres erhoben.

Besonderer Ergebnismachweis im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz, Auftragseingang und -bestand werden nach der Art der errichteten Bauten und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime -, deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, die von Unternehmen bzw. Betrieben der privaten Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn, Post) sowie von Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften in Auftrag gegeben werden. Der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken stellt ebenfalls einen gewerblichen Bau dar, auch wenn es sich um einen Versorgungsbetrieb öffentlich-rechtlicher Körperschaften handelt. Bauvorhaben, die im Auftrag von Leasingunternehmen oder anderen privaten Auftraggebern ausgeführt werden und später von Körperschaften des öffentlichen Rechts geleast oder gemietet werden (public private partnership-Projekte), sind ebenfalls dem gewerblichen Hoch- und Tiefbau zuzuordnen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber: Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen) und Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und Zweckverbände, deren Mittel überwiegend aus öffentlichen Abgaben stammen).

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen sind der Bauart „Tiefbau (ohne Straßenbau)“ zugeordnet. Zum Straßenbau sind alle betreffenden Tiefbauten und Tiefbauleistungen zu zählen, unabhängig vom Auftraggeber bzw. von der Auftraggebergruppe. Straßenbauten für öffentliche Auftraggeber werden hier ebenso erfasst wie Straßenbauten für private Auftraggeber.

II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

1. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Monaten

Zeitraum	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz ²⁾	Davon	
					baugewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz ³⁾
	Anzahl	1 000	1 000 EUR			
2000	34 018	43 246	681 521	2 672 793	2 636 636	36 157
2001	28 134	36 385	573 500	2 268 056	2 240 071	27 986
2002	25 547	33 028	514 120	2 275 505	2 257 840	17 665
2003	22 146	27 362	462 315	2 000 704	1 986 090	14 614
2004	19 856	24 845	426 529	1 841 096	1 830 046	11 051
2005	18 181	22 453	385 655	1 817 121	1 805 825	11 297
2006	17 806	22 565	378 490	1 802 404	1 788 079	14 325
2007	17 426	22 383	387 373	1 845 734	1 832 619	13 115
2008	16 290	21 079	365 080	1 640 813	1 623 368	17 445
1. Halbjahr.....	16 095	9 973	171 365	706 763	702 047	4 716
2. Halbjahr.....	16 484	11 106	193 715	934 050	921 321	12 729
Januar	15 555	1 336	27 452	76 020	75 474	546
Februar.....	15 604	1 379	25 112	94 653	94 360	293
März	16 352	1 544	26 956	109 331	108 287	1 044
April.....	16 530	1 985	30 924	128 799	128 199	600
Mai	16 121	1 802	30 564	128 734	127 931	803
Juni	16 409	1 927	30 357	169 226	167 796	1 430
Juli	16 379	2 009	32 488	131 369	129 822	1 547
August.....	16 394	1 840	30 775	136 730	135 448	1 282
September.....	16 490	2 024	32 167	146 224	145 169	1 055
Oktober	16 736	2 044	33 524	196 355	193 161	3 194
November.....	16 657	1 842	33 465	159 716	157 389	2 327
Dezember.....	16 250	1 347	31 296	163 656	160 332	3 324
2009						
1. Halbjahr.....						
2. Halbjahr.....						
Januar	15 154	890	24 327	49 043	47 630	1 413
Februar.....	14 716	875	21 388	58 215	57 540	675
März						
April.....						
Mai						
Juni						
Juli						
August.....						
September.....						
Oktober						
November.....						
Dezember.....						

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

Noch: II. Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe im Bauhauptgewerbe

2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz

Merkmal	Maßeinheit	Februar 2009	Januar 2009	Februar 2008	Januar bis Berichtsmonat	
					2009	2008
Tätige Personen ¹⁾	Anzahl	14 716	15 154	15 604	14 935	15 580
Geleistete Arbeitsstunden	1 000	875	890	1 379	1 765	2 715
davon						
Hochbau	1 000	638	635	921	1 273	1 840
Tiefbau	1 000	237	255	458	492	875
davon						
Wohnungsbau	1 000	367	380	565	747	1 110
gewerblicher Bau	1 000	317	293	461	610	926
Hochbau	1 000	187	169	254	356	524
Tiefbau	1 000	130	124	207	254	402
öffentlicher und Straßenbau ...	1 000	191	217	353	408	679
Hochbau	1 000	84	86	102	170	206
Tiefbau	1 000	107	131	251	238	473
Straßenbau	1 000	57	78	131	135	245
sonstiger Tiefbau	1 000	50	53	120	103	228
Bruttoentgelte	1 000 EUR	21 388	24 327	25 112	45 715	52 564
Gesamtumsatz	1 000 EUR	58 215	49 043	94 653	107 258	170 673
Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	57 540	47 630	94 360	105 170	169 834
davon						
Hochbau	1 000 EUR	38 123	29 584	63 747	67 707	113 719
Tiefbau	1 000 EUR	19 417	18 046	30 613	37 463	56 115
davon						
Wohnungsbau	1 000 EUR	16 815	14 428	37 906	31 243	65 217
gewerblicher Bau	1 000 EUR	26 949	17 895	31 927	44 844	60 233
Hochbau	1 000 EUR	16 345	9 473	19 017	25 818	35 803
Tiefbau	1 000 EUR	10 604	8 422	12 910	19 026	24 430
öffentlicher und Straßenbau ...	1 000 EUR	13 776	15 307	24 527	29 083	44 384
Hochbau	1 000 EUR	4 963	5 683	6 824	10 646	12 699
Tiefbau	1 000 EUR	8 813	9 624	17 703	18 437	31 685
Straßenbau	1 000 EUR	4 092	6 133	9 527	10 225	16 983
sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	4 721	3 491	8 176	8 212	14 702
Sonstiger Umsatz	1 000 EUR	675	1 413	293	2 088	839

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

1. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Monaten

Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Gesamtumsatz ²⁾	Darunter	Auftrags-eingang
							baugewerblicher Umsatz	
Anzahl				1 000	1 000 EUR			
2000	251	511	23 442	29 138	497 876	2 062 233	2 037 534	1 502 386
2001	251	444	19 223	24 497	419 468	1 721 823	1 699 023	1 322 664
2002	251	365	15 733	19 942	344 223	1 626 758	1 614 995	1 152 576
2003	251	322	13 455	16 609	311 108	1 383 348	1 372 649	1 013 770
2004	257	286	11 595	14 578	277 857	1 254 935	1 247 570	871 517
2005	253	249	10 229	12 738	245 593	1 195 081	1 189 225	833 971
2006	251	223	9 618	12 268	234 243	1 215 209	1 206 133	929 842
2007	251	218	9 596	12 167	239 738	1 228 379	1 218 437	954 632
2008	253	204	8 726	11 116	220 103	1 134 049	1 124 758	855 548
1. Halbjahr.....	125	203	8 643	5 156	103 369	478 516	475 017	407 374
2. Halbjahr.....	128	205	8 809	5 960	116 734	655 533	649 741	448 174
Januar	22	206	8 636	697	17 077	48 767	48 355	50 025
Februar.....	21	204	8 663	725	15 621	59 226	59 005	42 116
März	19	204	8 630	772	16 011	73 683	72 951	72 268
April.....	22	204	8 724	1 025	18 368	89 779	89 358	64 735
Mai	20	201	8 508	931	18 154	90 470	89 907	66 633
Juni	21	201	8 696	1 006	18 138	116 591	115 441	111 597
Juli	23	200	8 644	1 051	19 297	92 376	91 291	108 428
August.....	21	200	8 652	968	18 279	96 410	95 511	90 465
September.....	22	201	8 703	1 080	19 106	104 483	103 743	85 904
Oktober	21	209	9 053	1 122	20 483	137 475	136 367	69 929
November.....	20	209	9 010	1 014	20 447	113 784	112 977	47 755
Dezember.....	21	209	8 790	725	19 122	111 005	109 852	45 693
2009								
1. Halbjahr.....								
2. Halbjahr.....								
Januar	21	207	8 197	443	14 864	32 860	32 370	34 565
Februar.....	20	205	7 960	434	13 068	38 838	38 604	36 870
März								
April.....								
Mai								
Juni								
Juli								
August.....								
September.....								
Oktober								
November.....								
Dezember.....								

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

2. Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang

Merkmal	Maßeinheit	Februar 2009	Januar 2009	Februar 2008	Januar bis Berichtsmonat	
					2009	2008
Tätige Personen ¹⁾	Anzahl	7 960	8 197	8 663	8 079	8 650
Geleistete Arbeitsstunden	1 000	434	443	725	877	1 422
davon						
Hochbau	1 000	249	245	368	494	740
Tiefbau	1 000	185	198	357	383	682
davon						
Wohnungsbau	1 000	109	113	165	222	324
gewerblicher Bau	1 000	202	188	309	390	617
Hochbau	1 000	96	87	145	183	299
Tiefbau	1 000	106	101	164	207	318
öffentlicher und Straßenbau ...	1 000	123	142	251	265	481
Hochbau	1 000	44	45	58	89	117
Tiefbau	1 000	79	97	193	176	364
Straßenbau	1 000	43	59	101	102	189
sonstiger Tiefbau	1 000	36	38	92	74	175
Bruttoentgelte	1 000 EUR	13 068	14 864	15 621	27 932	32 698
Gesamtumsatz	1 000 EUR	38 838	32 860	59 226	71 698	107 993
Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	38 604	32 370	59 005	70 974	107 360
davon						
Hochbau	1 000 EUR	22 444	17 271	33 010	39 715	59 720
Tiefbau	1 000 EUR	16 160	15 099	25 995	31 259	47 640
davon						
Wohnungsbau	1 000 EUR	8 946	7 676	14 104	16 622	24 266
gewerblicher Bau	1 000 EUR	19 311	13 092	25 258	32 403	47 658
Hochbau	1 000 EUR	10 463	6 064	14 372	16 527	27 058
Tiefbau	1 000 EUR	8 848	7 028	10 886	15 876	20 600
öffentlicher und Straßenbau ...	1 000 EUR	10 347	11 602	19 643	21 949	35 436
Hochbau	1 000 EUR	3 035	3 531	4 534	6 566	8 396
Tiefbau	1 000 EUR	7 312	8 071	15 109	15 383	27 040
Straßenbau	1 000 EUR	3 509	5 259	8 286	8 768	14 771
sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	3 803	2 812	6 823	6 615	12 269
Sonstiger Umsatz	1 000 EUR	234	490	221	724	633
Auftragseingang	1 000 EUR	36 870	34 565	42 116	71 435	92 141
davon						
Hochbau	1 000 EUR	15 717	18 860	18 504	34 577	41 285
Tiefbau	1 000 EUR	21 153	15 705	23 612	36 858	50 856
davon						
Wohnungsbau	1 000 EUR	8 589	6 637	8 169	15 226	19 746
gewerblicher Bau	1 000 EUR	14 537	13 667	14 312	28 204	36 431
Hochbau	1 000 EUR	5 750	6 052	7 179	11 802	16 090
Tiefbau	1 000 EUR	8 787	7 615	7 133	16 402	20 341
öffentlicher und Straßenbau ...	1 000 EUR	13 744	14 261	19 635	28 005	35 964
Hochbau	1 000 EUR	1 378	6 171	3 156	7 549	5 449
Tiefbau	1 000 EUR	12 366	8 090	16 479	20 456	30 515
Straßenbau	1 000 EUR	7 859	4 551	8 086	12 410	16 289
sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	4 507	3 539	8 393	8 046	14 226

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtskreises im Bauhauptgewerbe

3. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Be- triebe ¹⁾	Tätige Perso- nen ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz ²⁾	Darunter	Auftrags- eingang
							bau- gewerblicher Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Februar 2009								
41.2	Bau von Gebäuden	100	3 588	231	6 177	21 937	21 768	14 957
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken.....	30	1 745	52	2 675	6 010	5 993	10 181
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	37	1 611	78	2 538	5 926	5 883	7 876
42.9	Sonstiger Tiefbau.....	-	-	-	-	-	-	-
43.1-43.9	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten, sonstige speziali- sierte Bautätigkeiten.....	38	1 016	72	1 679	4 964	4 961	3 853
	darunter							
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei.....	18	468	27	613	2 397	2 396	1 629
43.99.1	Gerüstbau.....	11	282	31	569	1 735	1 735	723
41.2-43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	205	7 960	434	13 068	38 838	38 604	36 870
Januar bis Februar 2009								
41.2	Bau von Gebäuden	100	3 585	451	12 771	38 054	37 649	33 610
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken.....	31	1 804	110	6 125	12 067	12 040	16 304
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	37	1 660	164	5 574	10 617	10 481	12 822
42.9	Sonstiger Tiefbau.....	-	-	-	-	-	-	-
43.1-43.9	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten, sonstige speziali- sierte Bautätigkeiten.....	38	1 030	151	3 462	10 962	10 805	8 699
	darunter							
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei.....	18	473	55	1 252	4 420	4 410	3 424
43.99.1	Gerüstbau.....	11	286	63	1 165	3 297	3 297	1 410
41.2-43.9	Bauhauptgewerbe insgesamt	206	8 079	877	27 932	71 698	70 974	71 435

*) eingeschränkte Vergleichbarkeit ab 2009 gegenüber den Vorjahren aufgrund von Änderungen der Wirtschaftszweigsystematik

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

Noch: III. Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes im Bauhauptgewerbe

4. Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe ¹⁾	Tätige Personen ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz ²⁾	Davon		Auftrags- eingang
						bau- gewerblicher Umsatz	sonstiger Umsatz ³⁾	
Anzahl		1 000		1 000 EUR				
Februar 2009								
Kreisfreie Städte								
Greifswald	8	283	15	376	985	985	0	436
Neubrandenburg.....	11	644	27	1 063	2 393	2 391	2	3 634
Rostock	12	569	27	912	3 556	3 537	19	2 977
Schwerin	9	428	24	655	2 107	2 106	1	1 186
Stralsund.....	3	149	12	353	822	822	-	1 503
Wismar.....	4	214	13	401	2 059	2 048	11	913
Landkreise								
Bad Doberan	18	919	45	1 545	3 928	3 923	5	6 161
Demmin.....	14	542	26	883	2 526	2 491	35	2 652
Güstrow.....	12	225	12	330	2 025	2 024	0	1 236
Ludwigslust	21	735	52	1 346	3 764	3 757	7	3 375
Mecklenburg-Strelitz.....	14	401	24	619	1 458	1 450	8	1 801
Müritz	17	532	26	830	2 379	2 361	19	1 151
Nordvorpommern	11	396	28	635	1 835	1 786	49	1 160
Nordwestmecklenburg.....	15	682	43	1 223	3 601	3 566	35	2 869
Ostvorpommern.....	8	230	9	251	477	476	1	359
Parchim.....	15	631	27	1 080	2 707	2 702	5	3 328
Rügen	5	100	7	181	523	496	28	771
Uecker-Randow.....	8	280	16	387	1 693	1 684	9	1 359
Mecklenburg-Vorpommern ...	205	7 960	434	13 068	38 838	38 604	234	36 870
Januar bis Februar 2009								
Kreisfreie Städte								
Greifswald	8	285	30	844	1 539	1 539	0	788
Neubrandenburg.....	11	653	54	2 342	5 451	5 425	27	7 013
Rostock	12	566	52	1 878	6 816	6 781	35	6 021
Schwerin	9	426	47	1 438	3 843	3 842	1	3 008
Stralsund.....	3	149	24	739	1 248	1 248	-	3 695
Wismar.....	4	212	26	849	3 265	3 241	24	1 138
Landkreise								
Bad Doberan	19	936	91	3 260	7 348	7 337	11	9 354
Demmin.....	14	543	60	1 915	6 139	5 945	194	4 515
Güstrow.....	12	227	30	677	3 931	3 931	0	2 405
Ludwigslust	21	765	100	2 855	5 983	5 974	9	7 482
Mecklenburg-Strelitz.....	14	419	50	1 361	2 691	2 673	18	3 730
Müritz	17	539	54	1 797	3 799	3 757	42	2 716
Nordvorpommern	12	415	56	1 454	2 900	2 824	76	3 093
Nordwestmecklenburg.....	15	688	82	2 508	6 183	6 092	91	5 804
Ostvorpommern.....	8	238	20	565	1 007	1 003	4	740
Parchim.....	15	637	56	2 236	5 090	5 084	6	6 028
Rügen	5	101	16	366	1 754	1 577	177	1 460
Uecker-Randow.....	8	283	28	847	2 712	2 702	10	2 447
Mecklenburg-Vorpommern ...	206	8 079	877	27 932	71 698	70 974	724	71 435

1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate

2) ohne Umsatzsteuer

3) nichtbaugewerblicher Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen sowie aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nicht-handwerklichen Tätigkeiten